

Protokoll Kiezbeirat Rummelsburg

Termin: 12.06.2013

Teilnehmer: HP

CvD

BG

StS

RK

1. Sommerfest

Der Kiezbeirat möchte keinen eigenen Stand auf dem Sommerfest besetzen.

2. Unfall Hauptstraße

Der Unfall an der Hauptstraße gibt Anlass, darüber nachzudenken, wie man die Sicherheit an der Kreuzung verbessern kann. Beraten wurde, ob eine Fußgänger-Bedarfsampel für die Überquerung der Hauptstraße oder der Kynaststraße sinnvoll wäre. Da wir keine genauen Informationen über den Hergang des Unfalls haben, müssen wir diese erst erfragen. CvD fragt beim Kontaktbeamten, Herrn Fischbach, nach. Danach kann man entscheiden, was sinnvoll ist und eine entsprechende Forderung an die Verkehrlenkung richten.

3. Antrag Rummelsburger See als Landschaftschutzgebiet

Die Fraktion der Grünen hat einen entsprechenden Antrag in die BVV eingebracht. Sie haben sich bisher nicht bereit gefunden, dies mit dem Kiezbeirat abzusprechen. HP hat eine Liste von Punkten an den Ausschuss für Umwelt geschickt, die in Betracht gezogen werden müssten. Bisher kam darauf noch keine Reaktion.

4. Stegkonzept

Eine Änderung des Stegkonzeptes wäre über die beteiligten Bezirke möglich. Am nördlichen Ende ist noch ein Fahrgaststeg möglich. Im Kiezbeirat findet sich keine Mehrheit, das Stegkonzept zu ändern.

5. Paul-und-Paula-Uferweg

Ab 1. Juli sollen die Bauarbeiten beginnen. Zu der Planung sind noch offene Fragen aufgetaucht. Insbesondere, was sie 2-Spurigkeit im 3. Bauabschnitt betrifft. CvD fragt Herrn Peter nach, ob man die Planung noch beeinflussen kann.

6. Tram 21

Bericht von der Veranstaltung 10.06.13. Es werden 3 Varianten (von 13) der Trassenführung durch die BVG in die engere Wahl gezogen. Den Äußerungen vom Senat, BVG und auch vom Stadtbaurat Friedrichhain-Kreuzberg kann man entnehmen, dass es auf die Trasse durch die Sonntagstraße hinaus laufen wird.

7. Toilettenhäuschen

Die Bedenken der Anwohnerin wurden diskutiert. Sie werden nicht für so gravierend angesehen, wenn für die Benutzung eine Gebühr verlangt wird. Für eine komfortable Lösung sind Wasseranschluss und Abwasser und Strom ist nötig. BS bringt das Modell Trenntoi-

lette (Schwedische Toilette) in die Diskussion. Er erkundigt sich beim Wasserkontor Berlin, Bötzwstr., nach Ausführungen in der benötigten Größenordnung. Ebenso nach Kosten für die Wartung.

Der Standort am Alice-und-Hella-Hirsch-Ring ist vielleicht sinnvoller, da dort Wasser und Strom vorhanden ist.

8. Parken An der Bucht

Antrag vom WIR für ein Parkverbot wurde im Ausschuss für Verkehr abgelehnt, da der Verkehr dadurch beschleunigt und Durchgangsverkehr angezogen würde. Der Kiezbeirat stimmt der Ablehnung inhaltlich zu. In Zukunft sollten besser keine widersprüchlichen Anträge aus dem Kiez vorgebracht werden, sondern diese vorher abgesprochen werden.

9. Verkehr Vicki-Baum-Str.

Durchgangsverkehr wird hier beobachtet. Anwohner wollen Sperrung an der Hildegard-Marcusson-Str. Es sollte eine Umfrage bei den 13 Anwohnern gemacht werden. Wenn diese einheitlich dafür sind, kann der Kiezbeirat einen Antrag im Ausschuss ÖOV unterstützen.

10. Rigolen Vicki-Baum-Str.

CvD will sich an Herrn Peters wenden und nachfragen, wann die Unterlagen an die Wasserbetriebe übergeben werden.

11. Tote Bäume

Die Bäume sind krank. Im Prinzip müssten alle Bäume neu gepflanzt werden und den Boden austauschen. Das Problem ist, dass die Bäume in den ersten Jahren nicht gegossen werden.

12. Sisyphos

Dr. Prüfer lädt zu einem Konflikt-Treffen. CvD und HP können nicht am 18.06. BG ist bereit daran teil zu nehmen. CvD teilt dies Dr. Prüfer mit. Wir kennen den Hintergrund nicht.

Möglicherweise sind es die Besucher.

13. Schaukasten

Drei Firmen sollen angeschrieben werden, um Angebote einzuholen. BS übernimmt das. Ein Antrag bei der Kiezjury wird dann problemlos durchgehen.

Sonstige Termine:

18.06. Konflikttreffen mit Dr. Prüfer

10.07. Kiezbeirat